

47533 Kleve, den 21.03.2025

Stellenausschreibung

Die Kreispolizeibehörde Kleve sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

**Regierungsbeschäftigte / Regierungsbeschäftigten (w/m/d)
für die Sachbearbeitung im Bereich IT-Ermittlungsunterstützung und
Ermittlungsberatung / Digitale Forensik**

der Direktion Kriminalität (K) im Kriminalkommissariat 2 (KK 2).

Ca. 560 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben leisten täglich einen Beitrag zur Sicherheit von rund 320.000 Bürgerinnen und Bürgern im Kreisgebiet Kleve.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Sie arbeiten in einem Team aus Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten und Tarifbeschäftigten. Das KK 2 ist eins von drei Zentralkommissariaten der Kreispolizeibehörde und zuständig für

- Kriminalprävention / Opferschutz in Kalkar
- Erkennungsdienst in Emmerich, Kleve, Goch und Geldern
- Zentraler Erkennungsdienst in Geldern
- IT-Ermittlungen/Cybercrime und IT/Ermittlungsunterstützung in Kalkar einschließlich der forensischen Datenauswertung und -sicherung
- Kriminalaktenhaltung / Datenstation in Kleve

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) vom 12.10.2006 in der aktuell gültigen Fassung. Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 TV-L.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die regelmäßige Wochenarbeitszeit beträgt 39 Stunden 50 Minuten. Der Dienort ist Kalkar.

Der Landrat
als Kreispolizeibehörde Kleve
ZA 2.1 – 01.26.04.12

Die Einzelheiten zu den formalen Voraussetzungen und den Aufgaben entnehmen Sie bitte dem Anforderungsprofil zu dieser Stellenausschreibung.

Die Aufgabe erfordert ein erhöhtes Maß an Einsatzbereitschaft, unter Umständen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten. Eine bedarfsgerechte Einarbeitung in die verschiedenen Aufgabengebiete wird gewährleistet. Die Bereitschaft zur Teilnahme an erforderlichen Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen wird vorausgesetzt.

Organisatorische Anbindung:

Leitung Kriminalkommissariat KK 2

Bewerbung:

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann nehmen wir Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (insbesondere lückenloser beruflicher Werdegang, Schul-, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse) sowie Angabe Ihrer telefonischen Erreichbarkeiten und Ihrer zeitnahen Urlaubs- und Abwesenheitszeiten gerne bis zum **25. April 2025** entgegen:

**Kreispolizeibehörde Kleve
Dezernat ZA 2.1/Sachgebiet Personal
Kanalstraße 7
47533 Kleve.**

Die Bewerbungen müssen der Kreispolizeibehörde Kleve zum genannten Termin mit allen erforderlichen Unterlagen vorliegen. Unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ausschließlich einfache Kopien bei. Bitte verwenden Sie auch keine Bewerbungsmappen, sondern heften Sie Ihre Unterlagen lediglich zusammen. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt.

Der Landrat
als Kreispolizeibehörde Kleve
ZA 2.1 – 01.26.04.12

Landesbeschäftigte bitte ich um eine Einverständniserklärung für die Einsichtnahme in ihre Personalakte.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Zu der ausgeschriebenen Stelle:

Herr KD Schröder, Direktion K, Tel: 02821-504-1800
Frau EKHK'in Nickel, Direktion K / KK 2, Tel. 02821-504-1860

Bei Fragen zum Stellenbesetzungsverfahren:

Frau KBe Kersjes, Direktion ZA/Dezernat ZA 2.1 - Personal, Tel: 02821-504-1211
Frau KBe Fuchs, Direktion ZA/Dezernat ZA 2.1 - Personal, Tel: 02821-504-1230

Hinweise:

- Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie einer polizeilichen Sicherheitsüberprüfung zu.
- Für die Anreise zu einem Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.
- Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.
- Die Besetzung mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich.
- Ganz besonders freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellter Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Im Auftrag



Anforderungsprofil:

| | |
|-----------------------------------|--|
| Funktion | Regierungsbeschäftigte / Regierungsbeschäftigter (w/m/d) für die Sachbearbeitung im Bereich IT-Ermittlungsunterstützung und Ermittlungsberatung / Digitale Forensik |
| Organisatorische Anbindung | Unterstellung: Leitung Kriminalkommissariat 2 / KK 2 |
| Bewertung | Entgeltgruppe 11 TV-L |
| Formale Voraussetzungen | <ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossenes einschlägiges (Fach)-Hochschulstudium (entsprechender Bachelor- bzw. Fachhochschulabschluss z. B. mit dem Abschluss „Diplom-ingenieur/in FH“) in der Fachrichtung Information/Informationstechnologie oder Bachelor of Science (Allgemeine und digitale Forensik) oder einer vergleichbaren Fachrichtung <p style="margin-left: 20px;">oder</p> • Eine sonstige vergleichbare Ausbildung mit entsprechenden Zusatzqualifikationen und nachgewiesenen gleichwertigen Fähigkeiten mit entsprechender Berufserfahrung (mindestens 3 Jahre) in o.g. Arbeitsfeldern (z.B. IT-Systemtechniker/in, Fachinformatiker/in oder vergleichbar) <p style="margin-left: 20px;">oder</p> • Regierungsbeschäftigte/r der Polizei NRW mit mindestens zweijähriger, nachgewiesener Erfahrung im Bereich der digitalen Forensik <p style="margin-left: 20px;">und</p> • Eintragungsfreies erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (Vorlage ist erst bei einer beabsichtigten Einstellung erforderlich) <p style="margin-left: 20px;">sowie</p> • Fahrerlaubnis Klasse B |

| | |
|---------------------------------------|--|
| Wünschenswerte Voraussetzungen | <p>Erwünscht sind sehr gute Kenntnisse in folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Fachspezifische Englischkenntnisse zur Arbeit mit fremdsprachlicher Fachliteratur• Computerforensik, Rechnerarchitekturen und Betriebssysteme (speziell LINUX, Windows, MacOS, iOS, Android)• Internettechnik, insbesondere TCP/IP und den dazugehörigen Protokollen• Netzwerk- und Verschlüsselungstechnologien• GSM, UMTS, WIMAX, WLAN• Anwendungsprogramme Microsoft Office (Word, Excel, Outlook)• Datenbanksysteme (z. B. Oracle, MS SQL-Server) und Abfragesprachen (z. B. SQL)• Abwehr und Analyse von Netzwerkangriffen |
| Erfolgskritische Aufgaben | <ul style="list-style-type: none">• Forensische Sicherung und Aufbereitung der Daten von Computeranlagen und aus komplexen Firmennetzwerken, Datenbanken sowie Mail- und Organisationssystemen• Forensische Sicherung und Aufbereitung der Daten von Mobilfunkgeräten, Tablets, PC und sonstigen IT-Geräten• Einsatz als Bindeglied zwischen der IT-Fachdienststelle und kriminalpolizeilicher Sachbearbeitung• IT fachliche Beratung der Sachbearbeitung und Mitwirkung an internen Schulungsmaßnahmen• Ermittlungsbegleitende Beratung über Auswertemöglichkeiten, den Einsatz spezieller Tools sowie die Inanspruchnahme von Spezialfirmen• Technische Unterstützung bei Ermittlungen durch die KPB Kleve sowie eigene Datensicherung und Auswertungen im Bedarfsfall u.a. bei Durchsuchungen• Verfassen schriftlicher gerichtsverwertbarer Dokumentation zu den getroffenen Maßnahmen der IT-Forensik und sonstiger Aufbereitungen• Administration des Auswerte-PC in enger Zusammenarbeit mit ZA 3 |

| | |
|---|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Koordination und Administration im Rahmen von TKÜ-Maßnahmen / technische Umsetzung von Beschlüssen <ul style="list-style-type: none"> ○ Koordinierung und Administration der Maßnahmen der Telekommunikationsüberwachung ○ Beratung und Unterstützung der Ermittlungsdienststellen bei <ul style="list-style-type: none"> - der Ermittlung und Erhebung von Telekommunikationsspuren insbesondere Bestandsdaten - der Erhebung von Verkehrsdaten und deren Umsetzung - den Fachanwendungen in Bezug auf Telekommunikationsspuren ○ Beratung, Unterstützung und Koordinierung beim Einsatz von technischen Mitteln ○ Case-Administration ○ Umsetzung von Gerichtsbeschlüssen und Anordnungen zu Verkehrsdatenabfrage |
| Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale | <ul style="list-style-type: none"> • <u>Analytische Fähigkeit</u> Sie können Sachverhalte erfassen und wesentliche von unwesentlichen Informationen unterscheiden. • <u>Entscheidungs- und Umsetzungsfähigkeit</u> Sie können notwendige Entscheidungen treffen und umsetzen. • <u>Ergebnisorientierung/Leistungsmotivation</u> Sie handeln zielgerichtet und streben eine hohe Qualität der Arbeit an. • <u>Eigenständigkeit</u> Sie sind ohne Anleitung handlungsfähig und werden von sich aus tätig – auch ohne vollständige Informationen. • <u>Teamfähigkeit</u> Sie können sich in eine Gruppe integrieren und sind auch bereit, eigene Interessen zurückzustellen. • <u>Organisations- und Planungsfähigkeit</u> Sie koordinieren und terminieren Arbeitsabläufe. |

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Kreispolizeibehörde Kleve (KPB Kleve)

Aufgrund Ihrer Bewerbung auf eine Stellenausschreibung der KPB Kleve werden im erforderlichen Umfang Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Im Sinne der Art. 13, 14 EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (EU DSGVO 2016/679) gibt Ihnen die KPB Kleve für die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hierzu folgende Informationen:

1. Name und Kontaktdaten des / der Verantwortlichen

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Kleve
Kanalstraße 7
47533 Kleve
Telefon: 02821 / 504-0
Fax: 02821 / 504-1295
E-Mail: poststelle.Kleve@polizei.nrw.de

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten/des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragte/r
– persönlich –
Der Landrat als Kreispolizeibehörde Kleve
Kanalstraße 7
47533 Kleve
Telefon: 02821 / 504-1278
Fax: 02821 / 504-1205
E-Mail: datenschutz.Kleve@polizei.nrw.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Gemäß § 18 Abs. 1 DSGVO darf die KPB Kleve Ihre personenbezogenen Daten als Bewerberin oder Bewerber zu einer Stellenausschreibung zur Eingehung eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten. Mit dem Zusenden Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass wir die von Ihnen übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung verarbeiten dürfen. Wir weisen allerdings ausdrücklich darauf hin, dass ohne Ihre Zustimmung zur Verarbeitung der Daten eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren nicht möglich ist.

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung kann es auch erforderlich sein, besondere Kategorien personenbezogener Daten i. S. d. Art. 9 Abs. 1 EU DSGVO 2016/679 (bspw. Gesundheitsdaten) in Verbindung mit § 18 Abs. 3, 6 DSGVO NRW zu verarbeiten.

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Alle personenbezogenen Daten werden ausschließlich von der KPB Kleve verarbeitet. Dort erhalten nur diejenigen

Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung Ihres Bewerbungsprozesses betraut sind.

5. Daten, die nicht bei Ihnen erhoben werden

Für die Eingehung eines Beschäftigungsverhältnisses ist ggf. die Einsichtnahme in Ihre Personalakte Ihres bisherigen Arbeitgebers erforderlich, welche gemäß § 18 Abs. 1 Satz 3 DSGVO NRW jedoch nicht ohne Ihre Zustimmung erfolgen kann. Zudem ist bei Neueinstellungen gemäß den Vorgaben des § 18 Abs. 4 DSGVO NRW eine Sicherheitsüberprüfung erforderlich, für die eine Einwilligung Ihrerseits nicht erforderlich ist. Die Daten dürfen hierbei in den Vorgangsverwaltungs- und Informationssystemen der Polizei- und der Verfassungsschutzbehörden verarbeitet werden. Hierzu dürfen Ihre Daten auch an die Verfassungsschutzbehörden übermittelt werden.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten, die vor der Eingehung eines Beschäftigungsverhältnisses erhoben wurden, werden gemäß § 18 Abs. 7 DSGVO NRW unverzüglich gelöscht, sobald feststeht, dass ein Dienst- oder Arbeitsverhältnis nicht zustande kommt, es sei denn, dass Sie in die weitere Speicherung eingewilligt haben oder dass Fristen für die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz vom 14. August 2006 (BGBl. I S. 1897) in der jeweils geltenden Fassung abzuwarten sind. Nach Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, wenn diese Daten nicht mehr benötigt werden, es sei denn, dass Rechtsvorschriften der Löschung entgegenstehen.

7. Betroffenenrechte

Nach Maßgabe von Art. 15 EU DSGVO 2016/679 haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten im Rahmen der zu 3. angeführten Zwecke einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten. Sollten nach Ihrer Meinung unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO 2016/679 ein Recht auf Berichtigung

zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17, 18 und 21 EU DSGVO 2016/679).

Zudem haben Sie das Recht, sich zu allen Fragen, die sich mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß dieser Verordnung ergeben, die Datenschutzbeauftragte/den Datenschutzbeauftragten der KPB Kleve zu Rate ziehen. Zudem bleiben Regelungen aus dem Personalvertretungsrecht unberührt.

8. Beschwerderecht

Sie haben weiterhin das Recht, sich bei Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde (in NRW die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit) zu wenden.

Kontaktdaten:

LDI NRW

Kavalleriestr. 2.4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

Telefax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de